

Sanftmut

Sanftmut

Geduldig lebst dein Leben
Läst vieles du geschehn
Sanftmut deines Lebens
die Welt für dich nicht schön

Verzicht dein einzig Leben
für andre bist du da
möchst nur in Frieden Leben
doch schwer die Last wohl sei

Sanftmut deines Auges
man sieht es dir doch an
möchst einmal richtig Leben
doch deine Welt ist klein

Noch nichts hast du gesehen
doch liebst du die Natur
die warmen Sonnenstrahlen
doch kennst die Arbeit nur

Nie ein Nein du sagtest
nahmst nie du Geld dafür
doch Dank du nie erwartest
doch Grenzen sahst oft viel

Sanft dein Herz gewesen
dein Leben nun vorbei
ausgenutzt von vielen
doch niemand hört den Schrei

(C) Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)